

Geschäftsbericht 2019





musikschule RENNINGEN

jahnstraße 13

71272 renningen

tel (07159) 94802 20

mail musikschule@renningen.de



STADT RENNINGEN

ALLGEMEINE ENTWICKLUNG

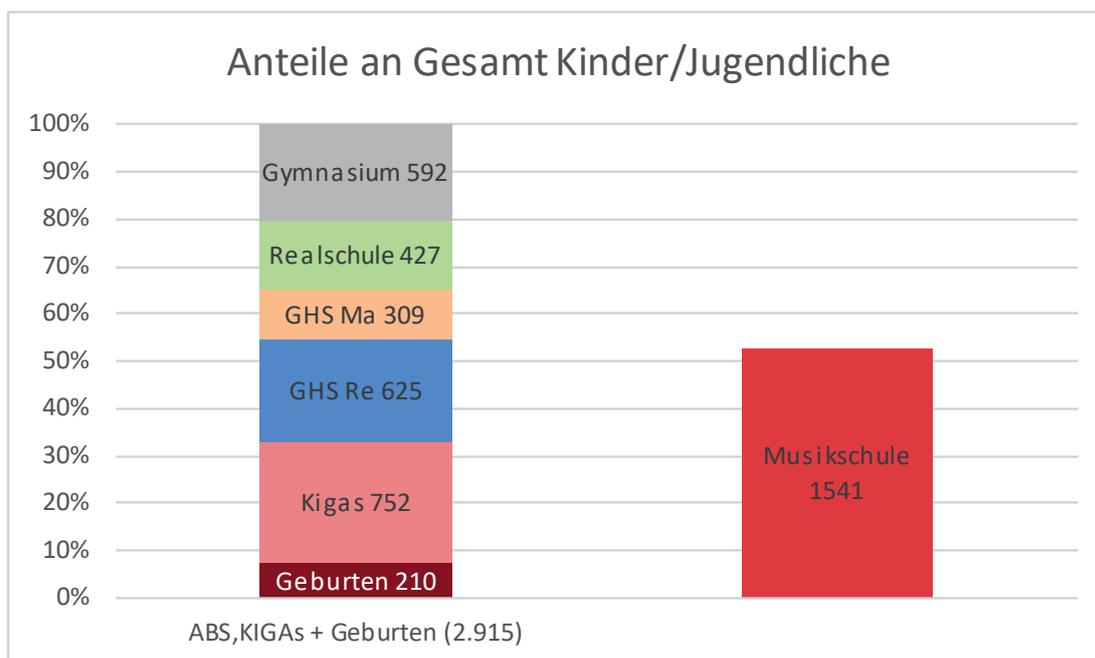
Der Blick auf die statistischen Zahlen des Geschäftsjahres bestätigt auch für das Jahr 2019 nach wie vor eine positiv-stabile Entwicklung der Musikschule Renningen. Pädagogisch wie wirtschaftlich ist die Musikschule auf einem sehr hohen Stand. Die 22 Lehrkräfte leisten eine hervorragende Arbeit mit großen Erfolgen, die auch im Bundesvergleich einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Interkommunal wächst die Zusammenarbeit mit den Allgemeinbildenden Schulen auf allen Gebieten weiter. Mit 1.541 Schülerinnen und Schülern hat die Musikschule Renningen den bisherigen Höchststand von 2017 wieder erreicht. Der Anteil aller Altersgruppen beträgt 8,3 Prozent der Bevölkerung von Renningen und Malmshiem. Damit hat sich der Anteil im Laufe der letzten zehn Jahre verdoppelt. Die Gesamtkosten haben dabei gerade um gut ein Drittel zugenommen.

SCHÜLERZAHLEN

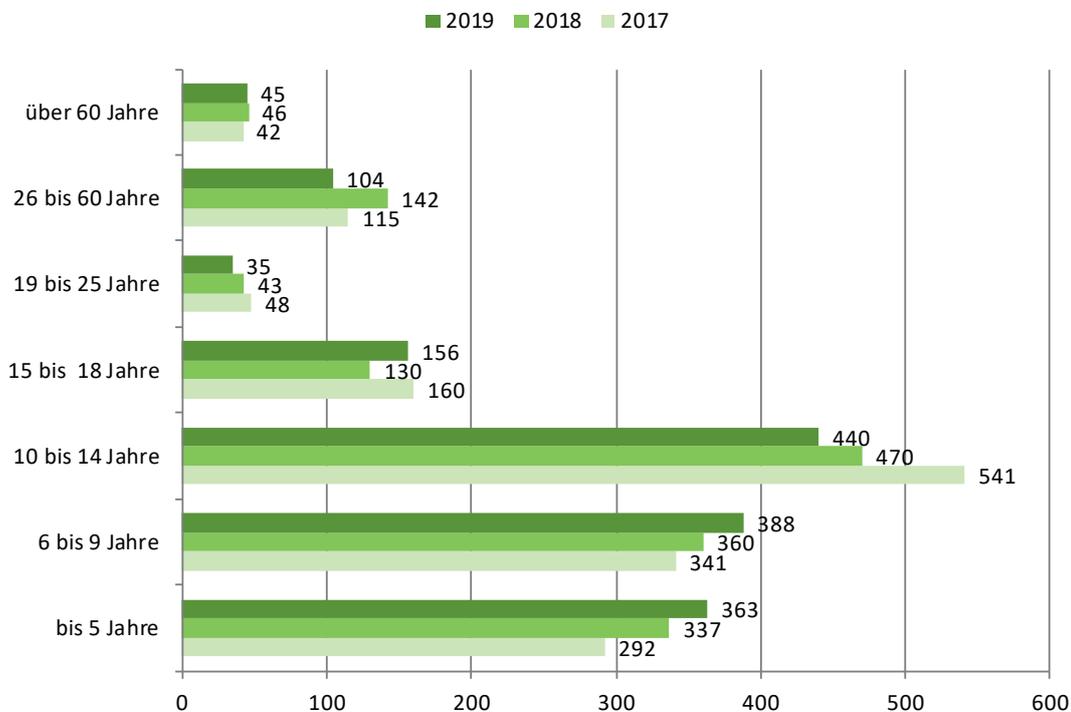
Mit 1.536,42 Belegungen im Jahresdurchschnitt erreicht die Musikschule

erneut einen Höchststand in ihrer Geschichte. Der überwiegende Teil liegt dabei bei den Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren, auch, wenn er sich in den Vorjahresvergleichen wieder deutlich reduziert hat. Bei den 15 bis 18 jährigen konnte die Musikschule stattdessen einen Zugewinn verzeichnen, was auf einen stabilen Unterrichtsverlauf, d.h. längere Verweildauer schließen lässt. Die weiterhin große Zunahme bei den Klein- bzw. Grundschulkindern lässt auf weitere positive Entwicklung in den kommenden Jahren hoffen. Die Erweiterung der Klassenmusizierungsangebote in den Grundschulen wird ebenso dazu beitragen. Das größere Vermögen auf dem Instrument durch den früheren Beginn wird auch in der Zeit des höchsten schulischen Leistungsdrucks den Spaß am Musizieren erhalten.

Bei den Erwachsenenangeboten ist dahingegen ein Rückgang zu erleben. Wobei die Senioren ausgenommen sind: Hier zeigt sich, dass die Musikschule gut auf die demographische Entwicklung der Bevölkerung vorbereitet ist.



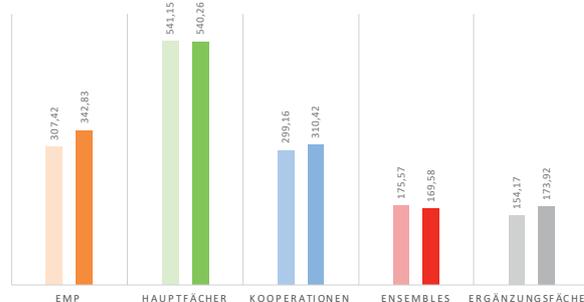
Alterstruktur



FÄCHERBELEGUNGEN

Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler in den jüngsten Altersgruppen spiegelt sich in den Belegungszahlen der ElementarenMusikpädagogik wieder. Auch in den Kooperationsangeboten ist eine leichte Zunahme zu sehen. Die klassischen Hauptfächer mit ihrem instrumental- und vokal Unterricht machen dabei dennoch den Hauptteil aus.

BELEGUNGEN 2018/2019



FINANZEN

Die Verwaltungsgebühren konnten um 16.562,51 Euro gegenüber den erwarteten Einnahmen nach der Gebührenanpassung zum 01.10.2019 und sogar um 38.904,50 Euro gegenüber dem Planansatz verbessert werden. Dadurch liegen die Gesamteinnahmen wiederum deutlich über dem Planansatz. Die Arbeitsmarktzulage hat mit 36.603,46 Euro einen Anteil von

2,8 Prozent an den Personalkosten. In der Summe liegt der Kostendeckungsgrad bei 58,9 Prozent. Ohne die zusätzlichen Kosten durch die Arbeitsmarktzulage wären 60,7 Prozent erreicht worden.

Durch die Neuerungen im kommunalen Haushaltswesen wird der Kostendeckungsgrad ermutlich auf etwa 54,5 Prozent sinken.

VORLÄUFIGES RECHENERGEBNIS 2019

in Euro	Ansatz 2019	vorläufiges Rechenergebnis 2019	Ansatz 2019 ²
Einnahmen			
Verwaltungsgebühren	565.000	603.904,50	585.000 ³
Ersätze/ähnliche Einnahmen	12.500	16.421,50	15.500
Ersätze Ganztagesbetreuung	4.000	11.670,83	3.500
Zuweisung Land	100.000	109.316,81	105.000
Spenden	4.000	948,00	
Gesamteinnahmen	685.500	742.156,65	
Ausgaben			
Vergütung Beschäftigte	904.800	908.545,88	941.900
Beiträge Versorgungskassen	75.200	76.655,04	77.800
Sozialversicherungsbeiträge	177.100	184.173,71	189.500
Beihilfe, Unterstützungen	100	72,00	
Summe Personalausgaben	1.157.200	1.169.446,63	
Unterhaltung Grundstücke und baul. Anlagen	5.000	2.216,43	8.300
Geräte, Ausstattung	12.000	14.376,30	10.000
Heizung	0	0	6.600
Reinigung	12.000	10.028,30	20.000
Aus- u. Fortbildungen	4.000	4.812,91	4.000
Veranstaltungen	16.500	21.035,91	21.000
Steuer, Versichg., Schadensfälle	6.000	4.418,32	
Bürobedarf	1.500	1.692,96	2.700
Bücher, Zeitschriften	5.000	5.048,18	5.000
Post-/Fernmeldegebühren	1.600	1.611,22	2.000
Dienstreisen	400	565,51	400
EDV-Kosten	4.500	5.290,83	5.800
Vermischte Ausgaben	4.000	3.251,89	14.200
Innere Verrechnung	13.900	13.900,00 ⁴	
Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche Einrichtungen	1.500	2.437,00	1.500
Gesamtausgaben	1.245.100	1.260.132,39	
Gesamteinnahmen	685.500	742.156,65	
Überschuss/Zuschuss (-)	559.600	517.975,74	
Kostendeckungsgrad ohne kalkulatorische Kosten	55,06%	58,90%	

¹ Ansatz, da noch kein Ergebnis

² Haushaltsstellen haben im doppischen Haushaltsplan andere Bezeichnungen und sind teilweise zusammengefasst, ³ ohne Gebührenanpassung

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen	Anzahl	Mitwirkende	Besucher
Vorspiele intern	23	463	1.299
Vorspiele öffentlich	16	612	1.865
Orchester	2	78	280
Kammermusik	7	177	955
Lehrerkonzerte	4	17	325
Jazz	0	0	0
Musiktheater/ Tanz	2	100	662
Kooperationen	17	561	2.546
Umrahmungen	19	151	2.285
Weitere	14	255	490
Summen	104	2.414	10.707

Am 07.06. war das Flötenensemble „Flautissimo“ unter der Leitung von Ursula Schade beim Landesmusikschultag auf der Bundesgartenschau in Heilbronn zu Gast. Der Auftritt fand auf einer Bühne direkt am Neckar statt und war ein voller Erfolg.



In der Konzertreihe „Concertino in der Aula“ fanden vier Konzerte statt. Gleich das erste im März war ein ganz besonderes: Albrecht Volz (Marimba), Gabriele Schinnerling (Klavier) und das Gitarren- Quartett unter der Leitung von Andreas Hiller konzertierten im Rahmen eines Austauschkonzertes in der französischen Partnerstadt Mennecy. Im Mai war unser ehemaliger Gesangsschüler Uli Bützer mit einem Liederabend zu Gast. Noch im gleichen Monat fand ein Sonderconcertino

mit dem Titel „Geklöppelt und gehämmert“ statt. Albrecht Volz mit Gabriele Schinnerling am Klavier präsentierten Originales und Originelles auf 44 Schlaginstrumenten. Mit dabei waren auch die Renninger Xylophoniker.



„Zwischen den Welten“ lautete der Titel des Abends mit dem Trio Avance. Andreas Hiller (Gitarre) brachte mit Johannes Hustedt (Querflöte) und Carolin Kriegbaum (Viola und Erhu) in der ersten Hälfte des Programmes traditionelle asiatische Musik aus China, Taiwan und Japan, gespielt auf der chinesischen Violine „Erhu“, nach Renningen. Das Degustationskonzert war auch in diesem Jahr wieder ausgebucht. Das Frauen-Ensemble „Stimm 3“ präsentierten ein Unterhaltungsprogramm von Jazz bis zu alten Schlagern mit Humor und weiblicher Note. Begleitet wurden die Titel mit passenden Weinen von unserem Konzertsommelier Markus Zahn. Beim Tag der offenen Tür im Februar konnten sich die Bewohner Renningens und Malmshems von dem großen Angebot der Musikschule Renningen überzeugen. Nach den Vorführungen konnten alle Instrumente unter fachlicher Anleitung ausprobiert werden. Das traditionelle Sommerfest wurde wie bereits vor vier Jahren gemeinsam mit dem Schulfest der Friedrich-Schiller- Schule ausgetragen. Zum Einsatz kam die neue Open-Air- Bühne, die sogleich für das am



daraufliegenden Wochenende stattfindende Musical aufgebaut blieb. Die drei ??? hatten einen neuen Fall zu lösen: Mit „Musikdiebe“ brachte das Kooperative Bildungszentrum Renningen gemeinsam das neue Musical von Peter Schindler nach Renningen. Unter freiem Himmel konnten die etwa 700 Zuschauer dem spannenden Geschehen folgen. Mit dem Advents- und Nikolauskonzert schloss das Veranstaltungsjahr der Musikschule. Feierliche und besinnliche Musik zur Weihnachtszeit erklang in der Germanuskirche Malmshelm. Beim Nikolauskonzert sangen, spielten und tanzten die Gruppen der Elementarkurse und die jüngeren Ensembles.

WETTBEWERBE

20 Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule haben am diesjährigen Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilgenommen. Auf der Regionalebene erreichten 19 SchülerInnen einen



Alle Preisträger bei der Ehrung durch Bürgermeister Wolfgang Faißt

1. Preis, davon 9 mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb und ein Schüler einen 2. Preis. Im Rahmen des Preisträgerkonzertes am 8. Februar 2019 wurden sie von Bürgermeister Wolfgang Faißt persönlich geehrt. Auf Landesebene erreichten



David Pape und Luca Pascal Müller mit ihrem Lehrer Andreas Hiller

sechs SchülerInnen einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb und drei Schülerinnen einen 2. Preis. Der Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ wurde für die Kategorien Mallets und Percussion in diesem Jahr in Renningen ausgerichtet. Zu dieser Veranstaltung wurden an die 100 jungen Schlagzeugerinnen und Schlagzeuger erwartet. Die Wertungsspiele fanden in den Räumen des Gymnasiums, der Aula und dem Foyer des Neuen Schulgebäudes statt.

Der 56. Bundeswettbewerb „Jugend



Clara Emilia Dolge (ganz links) mit ihren Kammermusikpartnerinnen der Musikschule Filderstadt.



Rebekka und Felizia Lederer mit ihrer Lehrerin Isabel Pedro und Klavierbegleiterin Kyoko Sawada

musiziert“ wurde in Halle/Saale ausgetragen. Zum ersten Mal war er zu Gast in Sachsen-Anhalt. Rund 2.900 SchülerInnen und NachwuchsmusikerInnen haben vom 6. bis 12. Juni daran teilgenommen. Unter den Preisträgern in der Kategorie Violine/Klavier-Kammermusik, Vokal-Duo, Gitarren-Duo und Percussion waren auch die sechs Musiktalente aus Renningen: Rebekka und Felizia Lederer, 3. Preis mit 20 Punkten, David Pape und Luca Pascal Müller, 3. Preis mit 21 Punkten, Clara Emilia Dolge, 3. Preis mit 21 Punkten, und David Mörk, 2. Preis mit 22 Punkten. Am 12. und 13. Oktober 2019 fand in den Räumen der Stuttgarter Musikhochschule der 64. Jugendwettbewerb des Tonkünstlerverbandes Baden-Württemberg und des Pädagogischen Förderkreises des TKV-BW statt. In den Fächern Klavier, Streicher und Streicher Kammermusik waren über 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter zwischen 6 und 20 Jahren angemeldet. Im Fach Klavier erreichte Jonathan Hou einen 1. Preis und Simon Forberg einen 2. Preis.

FÖRDERVEREIN

Der Förderverein konnte in diesem Jahr auf eine 25jährige Erfolgsgeschichte zurückschauen. Gegründet vom damaligen Musikschulleiter und Staatssekretär a.D. Georg Wacker unterstützen die Mitglieder die Musikschule nicht nur finanziell, sondern auch tatkräftig bei vielen Veranstaltungen und Konzerten. Anlässlich des Jubiläums waren die Gründerin der Musikschule und ihre erste Schulleiterin, Magda Ehrmann und alle bisherigen Schulleiter, Georg Wacker, Albrecht Volz und Christoph Rin Dolge, der derzeitige Musikschulleiter, unter den Gratulanten. Die drei Herren ließen es sich nicht nehmen, den Jubilaren mit einem Ständchen ihren Dank auszudrücken. Mit vielen weiteren musikalischen Beiträgen und Grußworten wurde dieses Fest zu einem würdigen Ereignis.



Die Schulleiter der Musikschule Renningen Georg Wacker am Flügel, Albrecht Volz an der Marimba und Christoph Rin Dolge, Violine.

